

benötigten Insektenmengen in erster Linie auf den Alleebäumen selbst sammeln. Auffallend war dieses Suchen der Nahrung auf den Alleebäumen besonders bei dem *Parus caeruleus*-Paar Nr. 11, dessen Nistbaum direkt an der Waldgrenze stand und das dabei in der Hauptsache doch die Straßebäume nach Nahrung absuchte, und das auf Strecken hin tat, die das Vielfache der Entfernung zwischen Nistbaum und Waldgrenze betragen.

Nachtrag zu dem Bericht des Vereins „Jordsand“. Soeben erhalte ich aus Zürich vom Vorsitzenden der „Schweizerischen Ornithologischen Gesellschaft“, gezeichnet Dr. W. Knopfli, einen Brief, in dem mir dieser mitteilt, er habe von Herrn Prof. Dr. Ostenfeld, dem Vorsitzenden des Dänischen „Naturfredningsraadet“ ein Schreiben erhalten, in dem dieser mitteile: „Ihr Schreiben vom 28. Juli habe ich dem dänischen Naturschutzrat, einem vom dänischen Staat gestifteten offiziellen Organ für die Naturschutzbemühungen hier in Dänemark vorgelegt. Wir werden nun mit Freuden das Unsrige dazu beitragen, daß die Insel auch unter der dänischen Verwaltung eine Freistätte für die Meeresvögel werde, und beabsichtigen an unsere Regierung den Vorschlag zu stellen, daß die Vögel daselbst geschont werden“. Herr Prof. Ostenfeld knüpft daran die Bitte, dem Deutschen Verein zum Schutze der Vogelwelt und Herrn Prof. Dr. Dietrich in Hamburg dies zur Kenntnis zu bringen und mitzuteilen, daß der dänische Naturschutzrat zu einer direkten Korrespondenz, insofern eine solche gewünscht werde, gerne bereit ist.

Ich freue mich, daß es den Bemühungen unserer schweizerischen Freunde nun doch noch gelungen ist, Jordsand als Vogelfreistätte zu erhalten. Dem Wunsche eines direkten Briefwechsels wird selbstverständlich entsprochen werden.

Hennicke.

Bücherbesprechungen.

Neunzig: Fremdländische Stubenvögel. Magdeburg 1921. Creutzsche Verlagsbuchhandlung.

Als fünfte Auflage des ersten Bandes von Carl Ruß' Handbuch für Vogelliebhaber erscheint ein stattlicher Band von nahezu 900 Seiten mit 42 Tafeln in Farbendruck und 400 Textbildern aus der Feder des bekannten Herausgebers der „Gefiederten Welt“, Carl Neunzig. Während Ruß in der ersten Auflage des Werkes 230 Arten von Käfigvögeln beschreiben konnte, war die Zahl in der zweiten Auflage auf 700, in der

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1921

Band/Volume: [46](#)

Autor(en)/Author(s): Hennicke Carl Rudolf

Artikel/Article: [Nachtrag zu dem Bericht des Vereins "Jordsand". 31](#)